



Einladung

4. Interdisziplinäres Polytraumasymposium

Aktuelle Herausforderungen in der
Schwerstverletztenversorgung

8. Mai 2020, 9:00 – 17:30 Uhr

Van Swieten Saal der
Medizinischen Universität Wien
Van-Swieten-Gasse 1a, 1090 Wien

**UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR ORTHOPÄDIE UND
UNFALLCHIRURGIE**



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



Allgemeines Krankenhaus
der Stadt Wien

Programm

9:00 bis 9:15 Uhr

Begrüßung

Markus Müller, Rektor der MedUni Wien

Karin Gestaltner, Präsidentin der ÖGU, Rehabilitations-
zentrum Weißer Hof, AUVA

Stefan Hajdu, Leiter der Klinischen Abteilung für
Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

Reinhard Windhager, Leiter der Universitätsklinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH
Wien

9:15 bis 10:45 Uhr

Hot topics

Anforderungen an einen modernen Trauma-Manager

Thomas Heinz, Universitätsklinik für Orthopädie und
Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

From Early Total Care and Damage Control Surgery to Early Appropriate Care

Peep Talving, Estonian Regional Hospitals Trauma
Registry, Department of Surgery University of Tartu,
Estland

Massenanfall von PatientInnen bei Terrorattacken, Naturkatastrophen oder einem anderen Großscha- densfall

Klaus S. Wolff, Sanitätszentrum Ost des Bundesheeres
in Wien

10:45 bis 11:15 Uhr

Pause

11:15 bis 13:15 Uhr

Mangled extremities – Rekonstruktion oder Amputation

Rekonstruktionsmöglichkeiten und Korrekturingriffe

Gerald E. Wozasek, Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

Einsatzmöglichkeiten von Megaprothesen in der Unfallchirurgie

Reinhard Windhager, Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

Pearls and Pitfalls bei Amputationen

Gerfried Peternell, Rehabilitationsklinik Tobelbad, AUVA

Bionische und osseointegrative Prothesen

Oskar Aszmann, Universitätsklinik für Chirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

13:15 bis 14:00 Uhr

Pause

14:00 bis 15:30 Uhr

Behandlungsstrategien

Behandlungsmöglichkeiten von großen Weichteildefekten

Christine Radtke, Universitätsklinik für Chirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

Treatment of high-energy pelvic and acetabular fractures in the polytrauma patient

Peter Bates, Department for Orthopaedics and Orthopaedic Trauma, The Royal London Hospital

Der Einsatz der ECMO beim Polytrauma

Daniel Zimpfer, Universitätsklinik für Chirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

15:30 bis 16:00 Uhr

Pause

16:00 bis 17:30 Uhr

Spezielle PatientInnengruppen

Das geriatrische Polytrauma

Hans-Christoph Pape, Klinik für Traumatologie, Universitätsspital Zürich

Das pädiatrische Polytrauma

Marcus Hofbauer, Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

Das „internistische Polytrauma“ in der Unfallchirurgie

Martin Frossard, Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

Abschließende Worte

Thomas Heinz, Lukas Negrin
Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

Achtung: begrenzte TeilnehmerInnenzahl!

Anmeldung

Für Mitglieder der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie (ÖGU) bzw. externe TeilnehmerInnen bitte unter office@unfallchirurgen.at

Für MitarbeiterInnen von MedUni Wien/AKH Wien bitte unter lukas.negrin@meduniwien.ac.at

Organisation

Klinische Abteilung für Unfallchirurgie der Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

Arbeitskreis Polytrauma der ÖGU

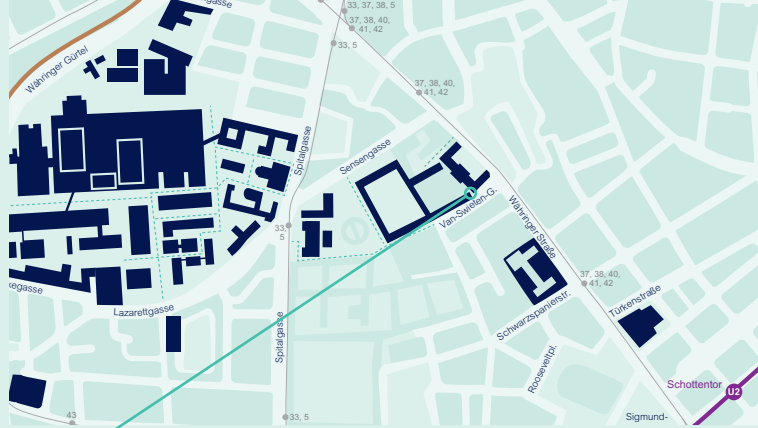
Lukas Negrin, Thomas Heinz, Stefan Hajdu

Teilnahmegebühr

Kostenfrei für ÖGU-Mitglieder und MitarbeiterInnen von MedUni Wien und AKH Wien

Nicht-Mitglieder bzw. externe TeilnehmerInnen: € 50.-

Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der MedUni Wien veröffentlicht werden.



Van Swieten Saal der Medizinischen Universität Wien
Van-Swieten-Gasse 1a
1090 Wien

In Kooperation mit



Die Teilnahme an dieser Veranstaltung wird mit 9 DFP-Punkten der Ärztekammer für Wien akkreditiert.